

## INHALT

1.	Interethnische Beziehungen und Minderheitenpolitik im Vergleich.....	9
2.	Die Donauschwaben und ihre Nachbarn vor 1918 .....	21
2.1	Die Entstehung der multiethnischen Gesellschaft im Banat.....	21
2.1.1	Grenzsicherung im österreichischen Banat durch Kolonisation .....	21
2.1.2	Modernisierung und Magyarisierung.....	25
2.2	Interethnische Beziehungen im Banat vor 1908 .....	34
2.2.1	Beziehungen der Donauschwaben zu Serben .....	35
2.2.2	Der Beitrag Banater Juden zur Modernisierung und deutschen Öffentlichkeit .....	37
2.2.3	Beziehungen der Donauschwaben zu Rumänen .....	40
2.3	Schwaben in politischen Organisationen des Banats 1908–1918 .....	44
2.3.1	Deutsche in den Arbeiterverbänden und -parteien bis 1914 .....	44
2.3.2	Schwäbische nationale Organisationen und ihre Bündnispartner .....	50
2.3.3	Soziale Mobilisierung infolge des Krieges .....	60
3.	Banater Sozialisten und die Minderheitenprobleme 1918–1934 .....	64
3.1	Optionen vor der Dreiteilung des Banats 1918/1919 .....	64
3.2	Die Lage im Banat während der Pariser Friedenskonferenz 1919.....	72
3.3	Linker Widerstand gegen die Staatspolitik 1920–1934 .....	80
4.	Nationalorientierte Donauschwaben und ihre Nachbarn 1918–1937 .....	92
4.1.	Der kulturelle Aufschwung der Schwaben im rumänischen Banat bis 1933.....	92
4.2	Nationalsozialistische Angriffe auf deutsche Katholiken in Rumänien bis 1937.....	109
4.3	Juden und Antisemiten im rumänischen Banat 1918–1937 .....	131
4.4	Aufbau deutscher Organisationen im serbischen Westbanat bis 1928 .....	147
4.5	Konservative und Nationalsozialisten im serbischen Banat 1929–1937 .....	159
4.6	Juden, Antisemitismus und Bolschewismus im Westbanat bis 1940 .....	173
5.	Nationalsozialismus im rumänischen und serbischen Banat 1938–1944 .....	178
5.1	Gleichschaltung und Resistenz im rumänischen Banat 1938–1940 .....	178
5.2	Der Kriegseinsatz der Schwaben im rumänischen Banat 1940–1944 ....	200

5.3	Die Verfolgung der Juden in Rumänien zwischen 1938 und 1944 .....	217
5.3.1	Maßnahmen gegen Juden bis 1942 und ihre Nutznießer .....	217
5.3.2	Die Deportationen von 1942 und ihre Einstellung.....	228
5.4	Jugoslawiens Neutralitätskurs und die Gleichschaltung im Westbanat 1938–1941 .....	240
5.5	Beteiligung von Donauschwaben an Kriegsverbrechen in Jugoslawien 1941–1944 .....	251
5.5.1	Der Jugoslawienkrieg 1941 und das Besatzungsregime im Westbanat.....	251
5.5.2	Serbischer Widerstand und die Ermordung der Juden in Serbien.....	265
5.5.3	Kampf der Deutschen Volksgruppe um den Besitz von Juden und Serben .....	270
5.5.4	Die Einsätze der Waffen-SS-Division „Prinz Eugen“ .....	277
5.5.5	Verhinderte und erfolgreiche Evakuierungen von Deutschen 1944.....	286
6.	Kollektive Bestrafung der Donauschwaben 1944–1948.....	292
6.1	Die Gewaltaktionen gegen Schwaben im serbischen Banat .....	292
6.2	Der Umsturz in Rumänien und die Folgen für die Schwaben .....	306
6.2.1	Kampfeinsatz der Nationalsozialisten im Banat 1944 .....	306
6.2.2	Kollektive Bestrafung der Deutschen in Rumänien 1944/1945.....	317
6.2.3	Die Agrarreform von 1945 und ihre Folgen.....	326
6.3	Verfolgung von Ostbanater Sozialdemokraten, Katholiken und Juden nach 1946.....	334
6.3.1	Die schrittweise Entmachtung der Sozialdemokratie .....	334
6.3.2	Tätigkeit und Verfolgung der Ostbanater Katholiken .....	338
6.3.3	Die Entwicklung der jüdischen Gemeinden von 1944 bis 1948.....	343
6.4	Rumäniens serbische Minderheit und Jugoslawiens Kominform-Ausschluss.....	346
6.5.	Die Umdeutung der Kriegsjahre zu Beginn des Ost-West-Konflikts.....	353
6.5.1	Die Prozesse gegen Kriegsverbrecher in Rumänien .....	353
6.5.2	Verhinderte Aufarbeitung im Westen Deutschlands und in Österreich .....	356
7.	Parallelen und Unterschiede im Entwicklungsweg der Schwaben beider Banater Regionen .....	363
	Abkürzungen.....	375
	Karten.....	376
	Archive .....	379
	Presse.....	380
	Literatur.....	381
	Personenregister .....	409
	Ortsregister .....	415